

## MEDIENINFORMATION

Neuss, 19. April 2023

### Der Alpenpark Neuss wird klimaneutral!

*Die neue Photovoltaik-Anlage ist das Herzstück im richtungsweisenden Nachhaltigkeitskonzept des Sport- und Erlebnisparks in Neuss. Auf der 30.000 qm großen Flächen wird zukünftig mehr erneuerbare Energie erzeugt, als der komplexe Freizeitpark mit Skihalle, Hotel, BaumChalets, Erlebnisgastronomie sowie zahlreichen In- und Outdoor Aktivitäten verbraucht.*

Mit gutem Gewissen können Wintersportfans im Alpenpark Neuss künftig Skifahren und ebenso alle anderen Freizeit- und Businessangebote nutzen. Am Neusser Gletscher ist Skifahren, Tagen und Nächtigen bald klimaneutral. Basis dafür ist ein innovatives Nachhaltigkeitskonzept. „Dieses Pilotprojekt setzt neue ökologische und ökonomische Standards für die Tourismuswirtschaft in Nordrhein-Westfalen. Der Alpenpark Neuss ist damit der Vorreiter der Branche. Das ist gut für die Menschen und strahlt weit über die Region hinaus“, erklärt Hans-Jürgen Petruschke, Landrat des Rhein-Kreis-Neuss. Der Rhein-Kreis-Neuss hat das Konzept des klimaneutralen Alpenparks als Aufsichtsbehörde von Anfang an unterstützt. Das auf dem Grund einer ehemaligen Mülldeponie ein solches Vorzeigunternehmen vorangeht, hält der Landrat für besonders bemerkenswert, da diese Fläche dadurch abermals eine positive Nutzung erhält.

Mit der Inbetriebnahme der ersten großen Teilfläche des über 30.000 qm großen PV-Parks ist nach mehr als drei Jahren Planung und Vorbereitung der erste große Schritt zur energetischen Selbstversorgung gemacht. Auch der Neusser Bürgermeister Reiner Breuer ist begeistert und sieht in dem Projekt eine beispielhafte Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Wirtschaft: „Der bald klimaneutrale Alpenpark zeigt, was möglich ist, wenn die öffentliche Hand und ein innovatives Unternehmen an einem Strang ziehen.“ Er habe sich von Anfang an für einen schnellen und lösungsorientierten Genehmigungsprozess zur Realisierung des wegweisenden Vorhabens eingesetzt.

„Wir zeigen, dass Sport- und Freizeitpaß und nachhaltiges Handeln kein Widerspruch sind“, sagt August Pollen nicht ohne Stolz. „Das Projekt ist der strategische Baustein, den Alpenpark ökologisch nachhaltig und ökonomisch noch resilienter und zukunftssicherer aufzustellen.“ Johannes Janz, mit Pollen gemeinsam geschäftsführender Gesellschafter des Alpenparks, ergänzt: „Die Idee zur Energiewende ist bereits vor vier Jahren in unseren Köpfen gereift. Auch Freizeitangebote können im Sinne der Umwelt nachhaltig sein. Die steigenden Energiepreise haben unsere Vision zusätzlich mehr als bestätigt.“ Nicht zuletzt sichert die Investition in Höhe von 7,8 Millionen Euro auch die mehr als 250 Arbeitsplätze und viele weitere von Lieferanten und Dienstleistern in der Region.

Das neue nachhaltige Energiesystem produziert durch den sehr leistungsstarken PV-Park mehr Strom, als der Alpenpark Neuss verbraucht. Wie bei einem Eisberg befinden sich neben der gut sichtbaren PV-Anlage große Teile des Projekts unterhalb der Oberfläche.

Touristischer Partner

The logo for Salzburger Land features the text "SALZBURGER LAND" in a stylized, hand-drawn font with colorful dots and lines around the letters, set against a white background with a soft shadow.

Im Maschinenraum der Skihalle sorgen zukünftig zusätzlich Blockheizkraftwerke und Wärmepumpen für beispielhafte Klimateffizienz. Ebenfalls wird die Abwärme der Kühlaggregate sowie die Abluft des Vorgebäudes mittels Wärmerückgewinnung optimal genutzt. Zudem wird der Energieverbrauch durch eine intelligente Anlagen- und Betriebssteuerung erheblich reduziert. Als energetische Speichermedien für die Überproduktion dienen die ca. 20.000 qm große Schneefläche sowie ein Löschwasserbunker unter dem Hotel. Ebenfalls mit erneuerbarer Energie versorgt werden 30 neue Ladestationen für e-Automobile auf dem Parkplatz der Skihalle. Was von der klimaneutralen Stromproduktion nicht im Alpenpark selbst verbraucht oder hier gespeichert wird, übernimmt der langjährige Energieversorger des Alpenpark und stellt die Leistung bei Bedarf zur Abdeckung von Spitzenlasten wieder zur Verfügung. Ein für beide Seiten interessantes und zukunftsweisendes Kooperationsmodell.

Beeindruckt und besonders dankbar zeigt sich Pollen über die vorbildhafte Zusammenarbeit mit den beteiligten Behörden. „Die Zusammenarbeit mit den zuständigen Personen bei der Stadt, dem Kreis und der Bezirksregierung kann als absolut vorbildhaft bezeichnet werden. Wir hatten zu jedem Zeitpunkt das Gefühl, alle Beteiligten verfolgen als Team gemeinsam das gleiche Ziel, nur so kann die Energiewende gelingen.“ „Besonders stolz sind wir dabei auch auf unsere Kolleginnen und Kollegen, die viele Arbeiten in Eigenleitung durchgeführt haben“, so Janz ergänzend. „Ihnen gebührt neben allen am Projekt Beteiligten in besonderem Maße unsere Anerkennung und unser Dank.“

#### **Das Vorhaben in Zahlen:**

- Baubeginn August 2022, Fertigstellung Herbst 2023
- ca. 30.000 qm Grundfläche PV-Anlage
- ca. 14.000 PV-Module
- 2 x Wärmerückgewinnung für Abwärme Gebäude und Kühlaggregate Piste
- 3 Wärmepumpen
- 2 Blockheizkraftwerke
- 30 neue Ladestationen für e-Automobile
- ca. 7,8 Mio. € Investment

#### **Kontakt:**

Kristina Meierhoff  
Leitung Unternehmenskommunikation  
[presse@alpenpark-neuss.de](mailto:presse@alpenpark-neuss.de)  
02131/1244-146

#### **Über den Alpenpark Neuss:**

Der Alpenpark Neuss öffnete am 4. Januar 2001 als erste Skihalle in Deutschland. Zum Freizeitpark gehören neben der Skihalle als Herzstück das 4\*\*\*\*S Hotel Fire & Ice mit großzügigem Wellness- und Fitness-Bereich, 22 einzigartige Baumchalets, der SalzburgerLand Kletterpark Neuss, zwei Almgolfanlagen, ein FunFußball Parcours, das Fachgeschäft Alpensportler sowie die alpine Berggastronomie. Die zahlreichen Freizeitangebote nutzen jährlich bis zu eine Million Outdoor- und Wintersportfans. Geschäftsführende Gesellschafter sind August Pollen und Johannes Janz, die den Alpenpark Neuss mit viel Weitsicht über die Jahre hinweg zum einem der weltweit führenden Freizeitunternehmen stetig weiterentwickelt haben. Exklusiver touristischer Partner ist das SalzburgerLand.

Touristischer Partner



SALZBURGER  
LAND